merz | medien + erziehung | Arnulfstraße 205 | 80634 München
| fon 089.68989120 | merz@jff.de | www.merz-zeitschrift.de
| ISSN 0176-9418

merz
ZEITSCHRIFT FÜR MEDIENPÄDAGOGIK

Dana Neuleitner: Knaus, Thomas/Meister, Dorothee M./ Narr, Kristin (Hrsg.) (2018). Futurelab Medienpädagogik: Qualitätsentwicklung – Professionalisierung – Standards. München: kopaed. 264 S., 18 €

Beitrag aus Heft »2019/02 Computerspiele in der Jugendarbeit«

Knaus, Thomas/Meister, Dorothee M./ Narr, Kristin (Hrsg.) (2018). Futurelab Medienpädagogik: Qualitätsentwicklung – Professionalisierung – Standards. München: kopaed. 264 S., 18 €.

Was ist drin, wenn Medienpädagogik draufsteht? Das ist eine der Fragen, mit denen sich das 34. Forum Kommunikationskultur der Gesellschaft für Medienpädagogik und Kommunikationskultur (GMK) im November 2017 in Frankfurt am Main beschäftigte. Der Band Futurelab Medienpädagogik dokumentiert die GMK-Tagung und macht verhandelte praxis- und theoriebezogene Inhalte zur Professionalisierung und Qualität medienpädagogischen Handelns auch für Nichtanwesende zugänglich. Bevor konzeptionelle Zugänge geschaffen werden, wird in 14, bereits im Vorfeld des Forums entwickelte, Thesen eingeführt, anhand derer die künftigen Bedarfe der Disziplin identifiziert werden sollen. Neben Vorschlägen zur medienpädagogischen Professionalisierung und Förderung ab dem Kleinkindalter werden ebenso Zugänge zur Handlungspraxis bereitgestellt, die im Forum in Workshops und anderen Veranstaltungen diskutiert wurden. Die Autorinnen und Autoren widmen sich hier intensiver als im Vorjahr etwa den Themenbereichen Kita und Schule sowie dem Orientierungsrahmen für medienpädagogische Studiengänge und Studienanteile der Deutschen Gesellschaft für Erziehungswissenschaft (DGfE). Auch inklusive Medienbildung wird thematisiert. Der entsprechende Beitrag gibt Antwort darauf, wie etwa soziale und technische Barrieren überwunden werden können. So wird gleichzeitig eine Brücke zum 35. GMK -Forum ‚Medienbildung für alle – Digitalisierung. Teilhabe. Vielfalt.' geschlagen. Besonders zentral erscheint im Zuge der Digitalisierung schließlich, sich ebenso länderübergreifend auszutauschen. So betont das letzte Kapitel zu ‚International Contributions' die Wichtigkeit der internationalen Vernetzung von medienpädagogischen Fachkräften und Einrichtungen und widmet sich unter anderem der Vorstellung der neu gegründeten International Association for Media Education (IAME) wie auch der Bedeutung von Medienkompetenz in veränderten gesellschaftlichen Verhältnissen.

Die Publikation bietet die Möglichkeit, die Veranstaltung Revue passieren zu lassen und gewährt Interessierten einen gelungenen Einblick in die behandelten Themen. Der Band ist sowohl für theoretisch als auch praktisch tätige Fachkräfte geeignet, da beide Felder mit vielfältigen Beiträgen vertreten sind. Futurelab Medienpädagogik bewegt sich am Puls der Zeit und macht deutlich, weshalb Medienpädagogik, etwa aufgrund von Hate Speech, Fake News und Datendiebstählen, gerade heutzutage besonders zentral ist. dn

kopaed verlagsgmbh | Arnulfstraße 205 | 80634 München
kopaed verlagsgmbh | fon 089.688 900 98 | info@kopaed.de | www.kopaed.de